

»Aber das Neue«

Zum 100. Geburtstag des DDR-Komponisten Kurt Schwaen (21.6.1909–9.10.2007) bringt das ND vom Wochenende Auszüge aus einem unveröffentlichten Briefwechsel. »Daß wir in einigen Punkten nicht einer Meinung sind, wußten wir. Mich hat das ja nicht gehindert, zu Dir zu halten«, schrieb Schwaen am 8. 3. 1983 an Günter Kunert, der vier Jahre zuvor in den Westen ausgewandert war. »Ich kann nicht erwarten, daß Du zu den Jahren um 1958 zurückkehrst. Ich kann dies auch nicht, obwohl ich mir dies manchmal (Midas, Midas) sehr wünschte. Es geht nicht, das weiß ich. Aber das Neue. Wo könntest Du anfangen? Vielleicht bist Du dabei.« (ots/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/126813.aber-das-neue.html>